



Gesunde Bienen. Gesunde Pflanzen. Zwei Welten?

Wachtberg, 05.01.2015: Unter diesem Titel findet am **24. Januar 2015** während der Internationalen Grünen Woche Berlin die schon zur Tradition gewordene Podiumsdiskussion auf dem ErlebnisBauernhof statt. Im Mittelpunkt des Fachgesprächs wird dieses Mal der Pflanzenschutz stehen, der in der täglichen Arbeit von Landwirten und Imkern immer wieder ein Spannungsfeld

darstellt. Imker und Landwirte sind aber aufeinander angewiesen, denn die Bauern haben die Flächen und Imker die Bestäuber. Deshalb müssen sie zusammenarbeiten und Kompromisse finden, auch was das schwierige Thema Pflanzenschutz betrifft.

Fragen, die es zu diskutieren gibt, könnten z. B. sein: Wie steht es mit der guten fachlichen Praxis beim Pflanzenschutz, ist die Bienenschutzverordnung zeitgemäß, wie werden Mittel vor der Zulassung getestet, welche Präventionsmaßnahmen können ergriffen werden, um Bienenschäden zu vermeiden u. v. m.

An der Diskussionsrunde nehmen teil:

- **Ulrich Löhr**
(Landwirt in Groß Denkte bei Braunschweig und Vizepräsident des Landvolk Niedersachsen)
- **Peter Maske**
(Präsident des Deutschen Imkerbundes e. V.)
- **Dr. Werner Mühlen**
(Bienenwissenschaftler und Leiter des Fachber. Bienenkunde an der LWK NRW Münster)
- **Dr. Helmut Schramm**
Geschäftsführer Bayer CropScience Deutschland GmbH

Moderieren wird wie bereits im Vorjahr Olaf Opitz (Korrespondent der Berliner Parlamentsredaktion des FOCUS).

Die Diskussion findet
von **12:00 – 13:00 Uhr**
auf der großen Bühne
im **ErlebnisBauernhof, Halle 3.2,**
statt.

Wir freuen uns, wenn wir die Imkerschaft zahlreich zur Podiumsdiskussion begrüßen können.

Ebenfalls an diesem Tag werden ab **15:00 Uhr im Raum Hongkong (Großer Stern)** die Auszeichnungen für die Honigprämierung des Imkerverbandes Berlin vorgenommen. Anschließend wird Dr. Werner Mühlen, LWK NRW Münster, in einer öffentlichen Vortragsveranstaltung zum Thema „Ökologisches Phänomen - Hummelsterben unter der Linde“ referieren. Dazu lädt der IV Berlin alle Interessierten herzlich ein.

Petra Friedrich, E-Mail: DIB.Presse@t-online.de, Tel. 0228/9329218 o. 0163/2732547